



Scherzer & Co.

— Scherzer & Co. AG mit erfolgreichem 1. Halbjahr 2011

Die Scherzer & Co. AG hat das erste Halbjahr 2011 mit einem positiven Ergebnis abgeschlossen. Das Halbjahresergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) liegt bei 1,98 Mio. Euro (0,81 Mio. Euro). Das Ergebnis vor Steuern (EBT) beträgt 2,07 Mio. Euro (0,60 Mio. Euro).

Zum Ergebnis des ersten Halbjahres trugen im Wesentlichen die realisierten Kursgewinne von 3,50 Mio. Euro bei. Das Ergebnis aus Stillhaltergeschäften lag bei 0,33 Mio. Euro. Im ersten Halbjahr wurden Dividenden in Höhe von 0,73 Mio. Euro vereinnahmt. Dem gegenüber stehen stichtagsbedingte Abschreibungen in Höhe von 1,95 Mio. Euro. Der Zinssaldo beträgt 0,1 Mio. Euro. Der betriebliche Aufwand liegt bei 0,51 Mio. Euro.

Die zehn größten Aktienpositionen der Gesellschaft zum 31. Juli 2011 waren (geordnet nach Kurswert auf Basis der Kurse zum 31.07.): Biotest AG, Generali Deutschland Holding AG, Exceet Group S.E., Medion AG, Repower Systems S.E., InVision Software AG, W&W Wüstenrot & Württembergische AG, Stada Arzneimittel AG, Highlight Communications AG und ANZAG. Diese zehn Aktienpositionen repräsentierten etwa 50% des Gesamtportfolios.

Die Scherzer & Co. AG besitzt zum Ende des ersten Halbjahres 2011 Nachbesserungsrechte (Abfindungsergänzungsansprüche) entsprechend einem Andienungsvolumen von 74,2 Mio. Euro. Je Aktie entspricht dies einem Andienungsvolumen von 2,73 Euro. Hierbei handelt es sich um potenzielle Ansprüche, die sich aus der Durchführung von gerichtlichen Spruchstellenverfahren im Nachgang von Strukturmaßnahmen von Aktiengesellschaften ergeben. Sämtliche Nachbesserungsrechte werden bilanziell nicht erfasst, stehen somit mit 0 in den Büchern der Gesellschaft.

Auf Basis eines Kursniveaus von ca. 1,22 Euro notiert die Scherzer & Co. AG unter Berücksichtigung der Verbindlichkeiten der Gesellschaft per ulti Juli mit etwa 13% unter dem aktuellen Tageswert der Portfoliositionen (Nachbesserungsrechte werden in der Portfoliobewertung nicht berücksichtigt).

Für das Gesamtjahr 2011 geht das Management der Gesellschaft weiterhin von einem durch Volatilität geprägtem Marktumfeld aus. Die andauernde Unsicherheit im Euro-Währungsraum in Verbindung mit weltweiten Konjunktursorgen lassen weiterhin keine konkrete Ergebnisprognose für das laufende Geschäftsjahr zu. Das Management der Scherzer & Co. AG hat die Gesellschaft bei einer Anzahl aussichtsreicher Beteiligungen positioniert. Diese Beteiligungen werden von ihr eng begleitet und gegebenenfalls adjustiert.

Köln, den 03.08.2011

Der Vorstand

Anschrift:
Scherzer & Co. Aktiengesellschaft
Friesenstraße 50, 50670 Köln
Sitz der Gesellschaft: Köln
HRB Nr. 56235, Amtsgericht Köln

Kommunikation:
Tel. +49 (0)221 82032-0
Fax +49 (0)221 82032-30
email: info@scherzer-ag.de
www.scherzer-ag.de

Organe:
Vorsitzender des Aufsichtsrats:
Dr. Hanno Marquardt
Vorstand:
Dr. Georg Issels

Bankverbindung:
Donner & Reuschel AG
BLZ 200 303 00, Konto 132 9066
USt-ID-Nr.: DE 132 947 945
ISIN DE 000 694 280 8



Über die Scherzer & Co. AG:

Die Scherzer & Co. AG ist eine in Köln ansässige Beteiligungsgesellschaft, die sich zum Ziel gesetzt hat, durch eine sowohl sicherheits- als auch chancenorientierte Investmentstrategie für ihre Aktionäre einen langfristig angelegten Vermögensaufbau zu betreiben. Dabei soll die Gesellschaft als eines der führenden notierten Beteiligungsunternehmen im Bereich Sondersituationen und Corporate Action etabliert werden.

Unter sicherheitsorientierten Gesichtspunkten werden Beteiligungen in Abfindungswerte und Value-Aktien eingegangen, bei denen der Börsenkurs nach unten abgesichert erscheint. Kursstabilisierende Merkmale können hierbei ein „natürlicher Floor“ bei angekündigten bzw. laufenden Strukturmaßnahmen sein oder eine exzellente Bilanz- und Ergebnisqualität im Bereich der Value Aktien.

Investiert wird ebenso in Unternehmen, die bei kalkulierbarem Risiko ein erhöhtes Chancenpotenzial aufweisen. Fokussiert wird insbesondere auf ausgewählte wachstumsstarke Gesellschaften, die ein nachhaltiges Geschäftsmodell aufweisen. Analysiert wird der Markt aber auch im Bezug auf Sondersituationen, die aus unterschiedlichsten Gründen attraktive Chance/Risikoverhältnisse bieten können. Darüber hinaus nimmt die Gesellschaft gerne an aussichtsreichen Kapitalmaßnahmen oder Umplatzierungen teil.

Ansprechpartner für Rückfragen:

Dr. Georg Issels
Vorstand der Scherzer & Co. AG,
Friesenstraße 50, 50670 Köln

Tel. (0221) 82032-15
Fax (0221) 82032-30
E-Mail: georg.issels@scherzer-ag.de
Internet: www.scherzer-ag.de